

Der Danziger Ringnummernstempel 304

Am 15. November 1850 erschienen die ersten Preußenmarken, deren Entwertung durch Ringnummernstempel (amtlich *Vernichtungsstempel* genannt) erfolgte. Zusätzlich musste auf dem Couvert ein Ortsstempel angebracht werden, um Aufgabort und Datum zu kennzeichnen. Danzig erhielt den Ringnummernstempel mit der Nummer 304, von denen sich 4 Typen unterscheiden lassen.



Brief nach Amsterdam

mit MiF 2 Sgr (MiNr. 3) und 3 Sgr zweite Ausgabe (MiNr. 8)

Marken vorschriftsmäßig einzeln entwertet mit Ringnummernstempel 304 (D01-080.0),
beigesetzter Zweikreisstempel DANZIG 1-2 (D01-052.0)

Eine äußerst detaillierte Beschreibung der Typenunterschiede findet sich in [1], doch lassen sich die Typen bereits anhand weniger Merkmale wie die Höhe und Form der Ziffern sowie dem Durchmesser des innersten Kreises eindeutig zuordnen. Die Vermessung der Stempel erfolgte bei zwanzigfacher Vergrößerung mit einem USB-Mikroskop, das gegen einen Messstandard kalibriert wurde.